



Globale Erwärmung: Warum Turbulenzen in Flugzeugen in den nächsten Jahren deutlich unangenehmer werden

***Turbulenzen in Flugzeugen - ein unangenehmes Phänomen, das manchmal sogar zu Verletzungen führen kann - werden in den kommenden Jahren voraussichtlich zunehmen. Der Grund dafür ist die globale Erwärmung.***

Es ist eine unerfreuliche Nachricht: Laut einem Artikel, den der amerikanische Sender CNN am 1. September veröffentlichte, sind Turbulenzen in Flugzeugen ein Phänomen, das in den kommenden Jahren zunehmen wird – zum Leidwesen der Passagiere.

### **Turbulenzen, die Schaden anrichten**

Turbulenzen, die auch Sie vielleicht schon einmal in einem Flugzeug erlebt haben, gehören zu den weniger angenehmen Erfahrungen beim Fliegen: Sie sind oft harmlos, können aber manchmal Angst, Unruhe und leichte Verletzungen verursachen – manchmal auch schwerere.

Zwischen 2017 und 2020 waren laut Euronews 65% der schweren Verletzungen bei Flugreisen in den USA auf Turbulenzen zurückzuführen. Diese Verletzungen betreffen nicht die Passagiere, sondern auch das Flugzeugpersonal, das laut dem US-amerikanischen Rat für Verkehrssicherheit in 28% der Fälle nicht rechtzeitig über Turbulenzen informiert wird.

Und die Turbulenzen haben auch ihren Preis: Bis zu 500 Millionen Dollar pro Jahr kosten die Fluggesellschaften laut dem National Center for Atmospheric Research die dadurch verursachten Unfälle und Verspätungen.

### **Turbulenzen werden sich noch verschlimmern**

Paul Williams, Professor für Atmosphärenwissenschaft an der Universität Reading (Großbritannien), der von CNN kontaktiert wurde, erklärt, dass nach den Simulationen, die er durchführen konnte, die Zahl der Turbulenzen „um das Zwei- oder sogar Dreifache“ steigen dürfte. Die Treibhausgasemissionen wirken sich auf den Jetstream aus, eine Art konstanter Luftströmung, die von Flugzeugen genutzt wird und als Luftautobahn dient.

Die Turbulenzen werden sich aufgrund der Störungen in dem Jetstream vervielfachen und an Länge und Stärke zunehmen: **„Bei einem Transatlantikflug kann man mit 10 Minuten Turbulenzen rechnen. Ich denke, in den nächsten Jahrzehnten werden wir 20 oder sogar 30 Minuten erreichen“**, so der Wissenschaftler.

Das bedeutet jedoch nicht, dass das Reisen mit dem Flugzeug weniger sicher sein wird: Paul Williams erklärt, dass „Flugzeuge nicht anfangen werden, abzustürzen, da die Konstruktionsstandards für diese Flugzeuge sehr hoch sind und es ermöglichen, den heftigsten Turbulenzen, denen sie begegnen könnten, auch in der Zukunft standzuhalten“.



Globale Erwärmung: Warum Turbulenzen in Flugzeugen in den nächsten Jahren deutlich unangenehmer werden

**Flugreisen werden auch in Zukunft nicht aussterben aber möglicherweise an Komfort verlieren.**